

Jahresberichte

2014



- 1. Jahresbericht des Präsidenten**
- 2. Jahresbericht Unihockey**
- 3. Jahresbericht Volleyball**
- 4. Jahresbericht Damenriege**
- 5. Jahresbericht Leichtathletik**
- 6. Jahresbericht Mädchenriege und Jugi**

Jahresbericht des Präsidenten

Letztes Jahr konnte ich an dieser Stelle vom Jahr der Hochzeiten berichten. Wie es sich gehört, kann ich heute vom Jahr 2014 als grosses Nachwuchsjahr berichten. Wir durften einige „STV Berg Nachwuchs“ – Shirts verschenken und Gaby muss wohl bald wieder nachbestellen. Ich wünsche allen Sprösslingen und Ihren Eltern alles Gute!

„Sauglatt“ war das Motto des diesjährigen Maskenballs. Wie gewohnt hat das OK unter der Leitung von Pius und Thomas tolle Arbeit geleistet und wir konnten als Verein einen erfolgreichen Anlass durchführen. Der Maskenball 2014 war auch der Letzte mit der gewohnten Hallenaufteilung. Für die Renovation der Neuwieshalle erarbeiteten wir mit der VSBB eine Lösung für den erforderlichen Notausgang, bei der keine direkten Kosten für den Verein anfallen. Damit haben wir den Standort Neuwies für den Maskenball gesichert, jedoch musste das Maskenball OK die Einteilung der Halle neu planen. Ich hoffe beim Verlesen des Berichtes an der GV können wir auf eine erfolgreiche Umsetzung dieser Änderung und auf einen erfolgreichen Maskenball 2015 zurückblicken.

An der GV 2014 durften wir die Volleyball Jugendabteilung von Monica Bosshard in unseren Verein integrieren. Damit konnten wir das Angebot des STV Berg für die Jugend in Berg weiter ausbauen. An dieser Stelle möchte ich Monica für die geleistete Arbeit herzlich danken.

Der erste sportliche Teil meines Berichtes ist das Erreichen des Ligaerhalts der 2. Liga Unihockey Mannschaft. Die erste Saison nach dem Aufstieg war wie erwartet sehr schwierig. Dank vielen Punkten aus den ersten Spielen konnte trotz des Durchhängers Mitte Saison am Ende der Klassenerhalt gesichert werden. Ich hoffe das gelingt 2015 wieder in ähnlichem Stil.

Das Skiweekend fand dieses Jahr aus terminlichen Gründen erst im April statt. Die Organisatoren hatten mit Damüls jedoch einen geeigneten Ort für Frühlingsskifahren gefunden. Die Pistenverhältnisse waren gut und wir mussten uns nicht nur mit Looping Louie und Après-Ski beschäftigen. Herzlichen Dank an Fidi und Ramon für ein gelungenes Skiweekend!

Nach unzähligen Anläufen im Cup endlich einmal ein Spiel gegen einen NLA Gegner zu erreichen war es dieses Jahr soweit. Dank Losglück und zwei Siegen in den ersten Runden war in der dritten Runde der NLA Verein UHC Grünenmatt zu Gast in der MZH Berg. In einem tollen Spiel erreichten wir mit der 11:3 Niederlage ein erstaunlich gutes Ergebnis gegen diesen übermächtigen Gegner.

Die diesjährige Turnfahrt führte ein kleines Grüppchen in den Europapark nach Rust. Das ursprünglich geplante und attraktive Programm für eine zwei tägige Turnfahrt musste leider aufgrund der wenigen Anmeldungen abgesagt werden. Trotzdem bedanke ich mich bei Fabio und Beat für die Organisation der ursprünglichen und auch der alternativ Variante. Wie bereits im letzten Jahr hatten die Organisatoren viel Aufwand für das Zusammenstellen einer Turnfahrt betrieben, die dann nicht durchgeführt werden konnte. An der GV werden wir besprechen wie wir die Turnfahrt in Zukunft gestalten wollen.

Traditionell endete auch das Vereinsjahr 2014 mit dem Chlausabend. Im Lucky Saloon brachte der Samichlaus einige von uns noch einmal ins Schwitzen. Danke an Bina für die Organisation und Regula und Jolanda für die Durchführung des Chlausabends.

Ich wünsche allen Mitgliedern und uns als STV ein tolles und erfolgreiches Jahr 2015!

Im Dezember 2014, Euer Präsident Reto Rezzonico

Jahresbericht Unihockey

Herren 2. Liga Grossfeld

Gleich in der ersten Saison, 2013/14, nach dem Aufstieg konnte sich die erste Mannschaft im Mittelfeld etablieren. Mit acht Siegen aus 18 Spielen konnte der 6. Tabellenrang erreicht werden. Somit konnten bereits in der ersten Saison mehrere etablierte Teams hinter sich gelassen werden.

Im Schweizer Cup 2014/15 wurden zum ersten Mal die 1/32-Finals erreicht. Als Krönung galt der 1/32-Final in der Heimhalle gegen den Vertreter UHC Grünenmatt-Sumiswald aus der NLA. Ein beherzter Kampf der Berger ergab ein gutes 3:11 Schlussresultat.

Für die neue Saison hat sich die Mannschaft vom Trainer, Christoph Ryser, getrennt. Der Posten konnte noch nicht neu besetzt werden. David Brennwalder leitet die Mannschaft interimswise als Spielertrainer. Als Ziel für die Saison 2014/15 wurde das Erreichen des 6. Tabellenranges definiert.

Mit zwei Siegen in Folge konnte erfolgreich in die Saison 2014/15 gestartet werden. Zur Winterpause liegt die Mannschaft auf dem 7. Tabellenrang. Vier Punkte müssen auf den 6. Aufgeholt werden um das Minimalziel zu erreichen. Viel Erfolg!

MANNSCHAFT	SP	S	S/O	U	N	N/O	TORE	PT
1 UHC Nesslau Sharks	18	16	0	0	1	1	119:58	49
2 Jump Dübendorf	18	13	2	0	3	0	120:78	43
3 UHC Domat-Ems	18	8	3	0	6	1	99:102	31
4 UH Red Lions Frauenfeld	18	9	1	0	8	0	99:81	29
5 UHC Elch W.-B.	18	7	2	0	8	1	97:106	26
6 STV Berg	18	7	1	0	9	1	105:124	24
7 UHC Wil	18	6	1	0	10	1	111:152	21
8 United Toggenburg Bazenheid	18	6	0	0	12	0	84:90	18
9 UHC Sarganserland II	18	4	0	0	11	3	82:106	15
10 Bassersdorf - Nürensdorf	18	4	0	0	12	2	101:120	14

Schlusstabelle Saison 2013/14

MANNSCHAFT	SP	S	S/O	U	N	N/O	TORE	PT
7 STV Berg	10	3	2	0	5	0	63:67	13

Zwischentabelle Saison 2014/15 Stand 31.12.2014

Herren 4.Liga Kleinfeld

Nach dem verpatzten Saisonstart 2013/14 feierte die Mannschaft zum Schluss der Saison aus acht Spielen fünf Siege und ein Unentschieden. Dem Abstiegskampf konnte entflohen werden. Der 7. Rang war die Schlussbilanz einer durchzogenen Saison.

MANNSCHAFT	SP	S	S/O	U	N	N/O	TORE	PT
8 STV Berg II	8	1	0	2	5	0	39:55	4

Zwischentabelle Saison 2014/15 Stand 31.12.2014

Die laufende Saison zeigt wieder ein ähnliches Bild, wie vor einem Jahr. Aktuell wird der 8. Tabellenrang belegt. Das Ziel muss es wiederum sein, dem Abstiegskampf auszuweichen. Diese Saison muss die Kleinfeldmannschaft ganz ohne eigenes Training auskommen, da die Hallenauslastung kein Kleinfeldtraining mehr zulässt. Die Spieler der Kleinfeldmannschaft in den Grossfeldtrainings willkommen. Ein vermehrter Trainingsbesuch würde sich sicherlich in der Tabelle widerspiegeln.

Junioren U18 Grossfeld

Die Saison 2013/14 wurde als Schlusslicht beendet. Einerseits ist dies auf die Umstellung vom Kleinfeld auf das Grossfeld zurückzuführen. Andererseits war die Mannschaft noch zu knapp besetzt, die Runden mussten regelmässig unterbesetzt besucht werden.

SP	S	S/O	U	N	N/O	TORE	PT
7	2	0	0	6	0	13:47	4

Zwischentabelle Saison 2014/15 Stand 31.12.2014

Auf die aktuelle Saison hin konnte die Unterbesetzung etwas entschärft werden. Neue Spieler sind noch immer herzlich Willkommen. Neu übernahmen Peter Brühlmann, Michael Schoch und Fabio Moser das Traineramt.

Erste Erfolge konnten bereits gefeiert werden. Aktuell grüsst die Mannschaft vom 7. Tabellenrang.

Junioren B Kleinfeld

Die Junioren B schlossen die Saison 2013/14 auf dem 9. Tabellenrang ab. Drei Siege und zwei Unentschieden standen 13

SP	S	S/O	U	N	N/O	TORE	PT
3	7	0	1	2	0	74:57	15

Zwischentabelle Saison 2014/15 Stand 31.12.2014

Niederlagen gegenüber. Die neue Saison konnte praktisch unverändert in Angriff genommen werden, da kaum altersbedingte Abgänge verzeichnet werden mussten. Die gute Arbeit der Trainer Claudio Steiger und Michael Zurbuchen widerspiegelt sich nun auch in der Zwischentabelle der aktuellen Saison. Die B Junioren rangieren aktuell an dritter Stelle, lediglich einen Punkt hinter dem Erstplatzierten. Dies ist eine sehr erfreuliche Entwicklung und zeigt, dass sich die Juniorenarbeit wieder in die richtige Richtung entwickelt.

Junioren D

Die von Peter Brühlmann neu aufgebaute D Juniorenabteilung fand letzte Saison so grossen

SP	S	S/O	U	N	N/O	TORE	PT
8	2	0	0	7	0	51:90	4

Zwischentabelle Saison 2014/15 Stand 31.12.2014

Andrang, dass bereits diese Saison der Meisterschaftsbetrieb aufgenommen werden konnte. Die Trainings sind sehr gut besucht, regelmässig finden sich 20 Teilnehmer in der Turnhalle ein. Die Mannschaft wird seit letztem Sommer von einem neuen Trainertrio trainiert. Felix Gutzwiller, Roman Gassmann und Nicola Seitz übernahmen dieses Amt. In der Meisterschaft konnten zwei Siege nach den ersten neun Spielen gefeiert werden. Wenn diese positive Tendenz anhält, so werden die Junioren bereits nächste Saison weiter vorne in der Tabelle anzutreffen sein.

Plauschturnier 2014

Patrick Diener und Joas Läubli haben die Organisation des Plauschturnier abgegeben. Übernommen wurde das Turnier von Sebastian Arni und Markus Schurtenberger. Leider konnten nicht genügend Anmeldungen zusammengetragen werden. Hoffentlich kann das Turnier im Jahr 2015 wieder durchgeführt werden. Einiges an Aufwand wird dafür nötig sein.

Dank und Ausblick

Dank der Sitzung Ende März 14 konnten viele Posten neu besetzt werden. Zusätzlich zu den oben erwähnten Trainerposten und dem Plauschturnier-OK, waren dies neue Schiedsrichter, neue Einsatzplanverantwortung und weitere Helferposten. Somit konnten die Verantwortungsbereiche auf die Saison 2014/15 hin wieder auf mehrere Schultern verteilt werden. An der Sitzung wurde allen klar, dass viel Freiwilligenarbeit nötig ist, um den Ressort Unihockey aufrecht zu erhalten. Allen Trainern, Schiedsrichtern und Helfern möchte ich einen Dank für die geleistete Arbeit aussprechen und hoffe, dass ich auch nächste Saison mit Euch rechnen darf.

Besonders die, in den letzten Jahren vernachlässigte, Juniorenarbeit zeigt nun bereits wieder eine erfreuliche Entwicklung. Dies ist ein enorm wichtiger Punkt, denn nur so kann die Unihockeyabteilung von Berg langfristig ein attraktiver Standort bieten.

Gespannt darf auf die zweite Saisonhälfte 2014/15 geblickt werden!

Schönholzerswilen 31.12.2014, Joas Läubli

Jahresbericht Volleyball

Die Saison 2013/14 war die vierte und erfolgreichste Saison in der obersten Spielklasse der Plauschmeisterschaft des RVNO. Ziel war es, mit den vordersten Teams in der Meisterschaft mitzuhalten. Für diese Saison standen im Einsatz: Reto Brüllhardt, Thomas Greuter, Stefan Wick, Stephan Lüscher, Moreno Taverner, Simon Reich, Christof Greuter, Josef Kressibucher, Ivan Bötschi und Pascal Zollikofer. Auf diese Saison hin verliessen keine Spieler unsere Mannschaft dafür stiess Thomas Greuter neu dazu.

Als Vorbereitung zur Plauschmeisterschaft des RVNO nutzten wir wiederum den kantonalen Männerriegenspieltag. Bei diesem Vorbereitungsturnier wurden wir Zweiter in der höchsten Kategorie.

In der Plauschmeisterschaft des RVNO spielten wir gegen vier Mannschaften eine Hin - und Rückrunde. Viele Spiele endeten knapp 3 : 2. Jede Mannschaft konnte die andere schlagen ausser Degersheim, die schlussendlich auch den letzten Platz belegte und abstieg. Wir konnten vorne mitspielen, zeigten gute Spiele und belegten schlussendlich den ausgezeichneten 2. Platz. Nur das schlechtere Satzverhältnis zu Urnäsch wurde uns zum Verhängnis - ansonsten wäre der Meistertitel Tatsache gewesen. Die Saison machte allen viel Spass und ich hoffe, dass die kommende Saison wieder so viel Freude macht!

Der Gruppenleiter

Stephan Lüscher

Jahresbericht Damenriege

Das vergangene Jahr war für uns in sportlicher Hinsicht eher ein ruhiges, was aber nicht heisst, dass generell nichts los war...

Die aktuelle Situation ist mangels einsatzfähigen Turnerinnen schwierig um nicht zu sagen prekär. Da wir sowieso schon ein kleines Grüpplein sind, „schmerzen“ uns Ausfälle sehr. Die Gründe für den mangelnden Trainingsbesuch sind vielseitig und reichen von Mutterschaftsurlaub zu Auslandsaufenthalt sowie von beruflich zu Schwangerschaft.

Letzteres ist natürlich sehr erfreulich, sorgten unsere Frauen doch auch im 2014 für reichlich Nachwuchs: Johanna mit Leo, Marianne mit Ladina sowie Theres mit Pia.

Ebenfalls erfreulich ist die Tatsache, dass wir auch bei den Turnerinnen „Zuwachs“ bekommen haben. Wir freuen uns sehr, dass Davia regelmässig ins Training kommt und auch Patrizia bereits ein paar mal geschnuppert hat. Hoffentlich geht dies im 2015 so weiter :o)

Aktuell teilen wir uns die Trainingsleitung auf, jeder muss Turnstunden übernehmen. So sind abwechslungsreiche Lektionen gewährleistet. Im neuen Jahr soll unser Vorsatz sein, regelmässig das Training zu besuchen, damit wir möglichst alle Stunden durchführen können.

Berg, im Januar 2015 / Gaby Studer

Jahresbericht Leichtathletik

Allgemeines

Trainingszeiten 2014: Dienstag 17.45 - 19.45 Uhr
Trainingsteilnehmer: Stand 31.12.2013: 12 Teilnehmer -> 6 Mädchen, 6 Knaben
Stand 31.12.2014: 10 Teilnehmer -> 6 Mädchen, 4 Knaben

Im vergangenen Jahr wurden wieder verschiedene Anlässe besucht. Die meisten aktiven Athleten nutzen die vielseitige Leichtathletik zur Ergänzung oder als Basis für die Ausübung weiterer Sportarten wie Fussball, Volleyball, Geräteturnen, Tanzen, etc. So wurden, auf Kosten dieser Situation, nur wenige Anlässe besucht.

08.02.2014 Kantonale Crossmeisterschaften Eschlikon

Drei Mädchen und zwei Buben besuchen den kantonalen Crosslauf in Eschlikon. Sie bestreiten Läufe über 1000 m, 1500 m und 1750 m und erreichen dabei folgende Ränge: U14W: Celina Allenspach: 24., U14M: Julian Stahel: 9., Stefan Märki: 8., U12W: Joelle Allenspach: 42., U10W: Irina Fächer: 7.

10. – 12.04.2014 Intensiv- Training Berg

Am diesjährigen Training nehmen 6 Kinder teil. Das gute Wetter unterstützt uns dabei. Ausser Stabhochsprung üben wir alle Disziplinen.

26.04.2014 Wahldreikampf Guntershausen

Mit 4 Teilnehmenden fahren wir nach Guntershausen zum ersten Wettkampf der Saison. Beim absolvierten 3-Kampf werden folgende Ränge erreicht: Marius Brunner: 8. von 41 , Eliane Brunner: 23. von 52, Sebastian Brunner: 26. von 50, Stefan Märki: 32. von 41.

03.05.2014 Stundenlauf im Schloss Berg

Beim Schloss Berg findet der Stundenlauf statt. Der Sponsorenlauf hat das Ziel, möglichst einen hohen Beitrag für das Projekt 3W zu sammeln. Die Kinder der Leichtathletik sammeln den höchsten Betrag. Am Lauf beteiligen sich 6 Kinder der Leichtathletikriege und einige Geschwister und Eltern.

18.05.2014 TG / SH Mehrkampfmeisterschaften Amriswil

8 Teilnehmer haben sich für die Meisterschaften angemeldet. Mit Freude haben die Kinder den Wettkampf absolviert. Der abschliessende 1000 m-Lauf setzt jeweils einen Höhepunkt und belastet manchen schon im Vorfeld. Tolle Leistungen sind zu verzeichnen: Peter Müller: 7., Irina Fächer: 6., Marius Brunner: 6., Jannis Fäh: 14., Julian Stahel: 19., Zsuzsanna Müller: 22., Sebastian Brunner: 27., Eliane Brunner: 16.

21.05.2014 Schnellster Berger

Die Teilnehmerzahl am Schnellsten Berger steigt wieder an. Es nehmen dieses Jahr 156 Kinder im Alter zwischen 3- und 16 Jahren teil. Zusätzlich zum Kurzstreckenlauf lassen sich 49 Teilnehmer am 1000 m Lauf die Zeit messen. Von der Leichtathletikriege können sich 5 Athleten für den kantonalen Final qualifizieren.

02.07.2014 UBS Kids Cup Thurgauer Final

Die klassierten Athleten aus unserer Riege erreichen am kantonalen Final die folgenden Ränge. Irina Fächter 21., Lena Bosshard 21., Jannis Fäh: 5., Marius Brunner: 8., Eliane Brunner: 15., Melody Hug: 14., Lynn Herbst: 15., Noa Cadalbert: 13.

09.08.2014 Panorama- und Dorflauf Berg

4 Teilnehmer aus der Leichtathletikriege nehmen am traditionellen Dorflauf in Berg teil. Sie erreichen dabei folgende Ränge: Eliane Brunner: 5., Sebastian Brunner: 6., Marius Brunner: 3., Jannis Fäh: 5. Nebst den Leichtathleten beteiligen sich auch deren Geschwister und Eltern. Super!

16.08.2014 Final Schnellster Thurgauer Kreuzlingen

Die 5 qualifizierten Leichtathleten erreichen folgende Ränge: Marius Brunner: 4. im Final (4. Schnellster des Kantons TG), 8.82 s, Sebastian Brunner 6. im Halbfinal, 9.88 s, Eliane Brunner: 3. im Vorlauf, 10.00 s, Irina Fächter: 3. im Vorlauf, 9.18 s, Noa Cadalbert: 6. im Halbfinal, 9.14 s.

06.12.2014 Weihnachtslauf Gossau

Für den beliebten Weihnachtlauf in Gossau haben sich 10 Kinder angemeldet, davon 5 aus der Leichtathletikriege. Die wunderbare Weihnachtsstimmung verhilft immer wieder zu guten Leistungen. Folgende Ränge werden erreicht: Lena Bosshard: 89., Eliane Brunner; 27., Marius Brunner: 22., Sebastian Brunner: 74, Jannis Fäh: 45., Noa Cadalbert: 137. , Jannis Stahel: 63, Julian Stahel: 40, Annkatrin Stahel: 113, Jari Fäh: 11.

Weitere Wettkampfangebote:

Da die Kinder sehr beschäftigt sind, haben sie die Teilnahme an den folgenden Wettkämpfen nicht genutzt.

29.05.2014	Auffahrtsmeeting Kreuzlingen
14.-15.06.2014	TG / SH Einkampf-Meisterschaften Kreuzlingen
31.08.2014	Kant. Staffelmeisterschaften Schaffhausen
06.09.2014	JuLa Cup Weinfelden

Allgemeines

Die Wettkampfbesuche sind für mich, nebst den Trainings, Höhepunkte im Jahresprogramm. Die Eltern unterstützen mich dabei, so dass sich die Wettkämpfe problemlos organisiert lassen. Nach mehr als 10 Jahren Qualifikation im kantonalen Förderpreis schafften wir dies im 2014 nicht mehr. Das vermehrte Engagement in anderen Sportarten sind sicher Gründe dafür. Sehr herzlich danke ich jenen, die sich im vergangenen Jahr als Fahrer, Betreuungsperson, Kampfrichter oder in einer anderen Art zur Verfügung gestellt haben!

31.12.2014 Stefan Wick

Jahresbericht Mädchenriege und Jugi

Das Jahr 2014 aus Sicht von zwei 6. Klässlerinnen:

Im März 2014 hatten wir unser erstes Korbballturnier in Bottighofen, wir haben dafür viel trainiert und alle Regeln gelernt. Es war ein Hallenturnier und wir haben alles gegeben. Zu unserer Enttäuschung waren wir eher hinten auf der Rangliste. Trotzdem hat es viel Spass gemacht. Wir haben viel Neues gelernt, zum Beispiel im Team spielen.

Unsere Gruppe hat im Mai am Jugendspieltag Märstetten teilgenommen. Auch Knaben und die Jüngerer haben mitgemacht. Die Kleinen haben Jägerball gespielt und die Grossen Korbball. Es war draussen auf dem Rasen. Alle Mannschaften haben gut gespielt und einige haben sich sogar für den Kantonalspieltag qualifiziert.

Ende Mai hatten wir dann den Kantonalspieltag in Erlen. Auch dort haben wir wieder gut gespielt und neues in Korbball und Jägerball gelernt. Leider waren wir nicht auf dem Podest, trotzdem lieferten wir gute Leistung ab.

Im Juni hatten die Mädchen und Knaben den Jugendturntag in Kreuzlingen. Die Jüngerer hatten vier Disziplinen, die älteren fünf. Man konnte selbst aussuchen in welchen Disziplinen man starten möchte. Am Morgen gab es dann Stufenbarren, Bodenturnen, Weitwurf, Weitsprung und Sprint, je nach dem in welchen fünf Sportarten man starten wollte. Alle haben sehr gut geturnt und Aline hat im Barrenturnen sogar die Note 10 bekommen. Es gab auch noch einen Freizeitparcours den man rennen konnte aber der nicht zur Wertung gezählt wurde. Am Nachmittag hätte es eigentlich Seilziehen und Stafettenlauf geben sollen. Jedoch würde das Seilziehen abgesagt weil das Wetter zu schlecht war und es geregnet hatte. Im Stafettenlauf haben wir auch sehr gut abgeschnitten. Bei der Rangverkündigung war Miriam sogar auf Platz 3 und auch einige andere Berger Kinder bekamen ein goldenes Kreuzchen, weil sie unter dem ersten Drittel von allen Teilnehmer waren. Wir haben alle neue Erfahrungen gesammelt und es hat riesen Spass gemacht.

Nach den Sommerferien im August haben dann die verschiedenen Gruppen den Abschluss nachgeholt. Alle haben etwas anderes gemacht. Wir, die 5. und 6. Klässler liefen zum Restaurant Frohheim um einen Coup zu essen. Es war schön nochmals zusammen so etwas zu unternehmen da die 6. Klässler (jetzige 1.Sekler) danach in eine andere Gruppe kamen.

Im Dezember macht die Mädchenriege als Adventsanlass einen Postenlauf durchs Dorf. Anschliessend bekommen alle einen Grittibänz und Punsch. Die grossen Knaben gehen bowlen. Wir freuen uns darauf.

Dezember 2014/ Leana Püntener und Alissa Müller